

Geschäftsverlauf im ersten Halbjahr 2003

Straumann wächst weiterhin schneller als der Markt

Das erste Halbjahr 2003 verlief für die Straumann-Gruppe zufriedenstellend. Dank der Umsatzzunahme von 21% in lokalen Währungen wuchs die Gruppe wiederum schneller als der Markt. Als Anbieterin des grössten Implantatsystems festigt die Gruppe ihre Position mit kontinuierlich zunehmenden Marktanteilen. Die Produktivität konnte gegenüber dem Geschäftsjahr 2002 leicht gesteigert werden. Der Reingewinn erhöhte sich um 34%, und die Umsatzrendite stieg von 20 % auf 23 %.

Straumann-Gruppe

		1. Halbjahr 2003	Veränderungen in CHF	Veränderungen in Lokalwährungen
Konzernumsatz	CHF Mio.	163,4	+ 15,6%	+ 21,1%
Betriebsgewinn (EBIT)	CHF Mio.	45,7	+ 13,8%	
Marge in % vom Umsatz		27,9%		28,8%
Reingewinn	CHF Mio.	38,2	+ 33,8%	
Marge in % vom Umsatz		23,3%		
Gewinn pro Aktie	CHF	2,46	+ 33,7%	
Umsatz 2. Quartal	CHF Mio.	83,8	+ 13,9%	+ 18,1%

Im ersten Halbjahr 2003 steigerte die Straumann-Gruppe die Verkäufe in einem sehr volatilen Währungsumfeld um 16% auf CHF 163 Mio. In lokalen Währungen gerechnet betrug das Umsatzwachstum im Vergleich zur Vorjahresperiode 21%. „Vor allem der schwache Dollar hat uns gebremst. Die Währungsverluste von 6% konnten aber dank Preiserhöhungen von fast 4% zu einem grossen Teil kompensiert werden. Die reine Volumenzunahme lag leicht über 17%“ sagte Gilbert Achermann, CEO der Straumann-Gruppe. Zwar hat sich das lokale Umsatzwachstum der Gruppe von 25% im ersten Quartal auf 18% im zweiten Quartal reduziert. Ausschlaggebend für diese Abschwächung war im Wesentlichen der Basiseffekt aufgrund des sehr starken Vorjahresquartals, in welchem eh überdurchschnittliches Wachstum von 24% realisiert worden war.

In Europa steigerte die Straumann-Gruppe den Umsatz um 20% auf CHF 105 Mio. (Wachstum in Lokalwährung: 19%). In der Region Nordamerika stiegen die Verkäufe währungsbedingt lediglich um 6% (in Lokalwährung 29%) auf CHF 40 Mio. Das Wachstum in Nordamerika im zweiten Quartal von 18% gegenüber 42% im ersten Quartal erscheint auf den ersten Blick enttäuschend. Die Entwicklung ist jedoch nicht fundamental begründet, sondern im Wesentlichen eine Folge der überdurchschnittlich hohen Umsätze vor der Preiserhöhung im Mai des Vorjahres. Die Umsätze in Asien stiegen um 10%. Die Umsätze im Rest der Welt

machen knapp CHF 2 Mio. aus. Die Verkäufe der Tochtergesellschaften erhöhten sich insgesamt um 16% (in Lokalwährung 22%) auf CHF 135 Mio., während der durch Vertriebspartner erzielte Umsatz um 15% auf CHF 28 Mio. stieg.

Akquisition der Biora AB abgeschlossen

In diesen Zahlen sind die Umsätze der Mitte Jahr akquirierten Biora AB noch nicht enthalten. Umsatz und Ergebnis der in Schweden domizilierten Biora-Gruppe werden im zweiten Halbjahr 2003 einfließen. Bis Ende Juni 2003 konnte die Straumann-Gruppe für CHF 65 Mio. rund 92% des stimmberechtigten Kapitals erwerben. Die an der Stockholmer Börse gehandelten Biora-Aktien wurden Mitte Juli 2003 dekotiert und der Prozess zur Übernahme der restlichen Kapitalanteile in die Wege geleitet. Im ersten Halbjahr reduzierten sich die Umsätze der Biora-Gruppe um 8% auf SEK 66 Mio. In lokalen Währungen gerechnet betrug das Wachstum im Vergleich zur Vorjahresperiode 3%. „Obwohl dies sicher eine enttäuschende Entwicklung im Vergleich zu den Wachstumserwartungen ist, sind die Gründe dafür kaum markt- oder produktspezifisch, sondern eher eine Folge der Unsicherheit während der Übernahme- und Integrationsphase. In den kommenden Monaten dürften sich die Umsätze wieder auf ein angemessenes Niveau erholen,“ zeigte sich Gilbert Achermann überzeugt. „Biora ist für uns eine strategische Investition in das zukunftssträchtige Gebiet der Weich- und Hartgeweberegeneration, deren Anwendung im Dentalbereich ein beträchtliches Potenzial verspricht.“

Operative Marge unverändert

Der Betriebsgewinn der Straumann-Gruppe erhöhte sich im ersten Halbjahr 2003 im Vorjahresvergleich aufgrund von Währungs und Sondereffekten knapp unterproportional zum Umsatz um 14% auf CHF 46 Mio. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2002 konnte die Marge um einen Prozentpunkt auf 28% verbessert werden. Der Herstellkostensatz reduzierte sich seit Ende 2002 durch weitere Prozessverbesserungen von 20% auf 19%. Bereinigt um den negativen Währungseffekt auf dem Umsatz lagen die Herstellkosten gar bei 18%.

Die Vertriebskosten im Verhältnis zum Umsatz lagen, verglichen mit dem Vorjahr, unverändert bei 34%. Die Relation der Verwaltungskosten zum Umsatz erhöhte sich leicht von 7% auf 10%. Die Forschungs- und Entwicklungskosten verringerten sich von 12% auf 10%.

Die gesamten operativen Aufwendungen blieben im Verhältnis zum Umsatz bei 72%.

Erneut 80 Stellen geschaffen

Der Personalaufwand erhöhte sich gegenüber der Vorjahresperiode um 11% auf CHF 45 Mio. und reduzierte sich bezogen auf den Umsatz von 29% auf 28%. Die Gruppe hat bis Ende Juni die Anzahl der Mitarbeiter um 80 auf 830 Angestellte erhöht (750 Mitarbeiter per Ende 2002). Der durchschnittliche Bestand betrug 799 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (2002: 721). Der Umsatz pro Mitarbeiter stieg leicht über CHF 0,4 Mio., während sich der Umsatz pro Aussendienstmitarbeiter verglichen mit 2002 konstant auf CHF 1,86 Mio. hielt. Mit der

Akquisition von Biora stiessen weitere 74 Angestellte zur Straumann-Gruppe, so dass der gesamte Mitarbeiterbestand per Mitte Jahr 904 Angestellte umfasst.

Das Ergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) erhöhte sich um 11% auf CHF 56 Mio. Die entsprechende Marge lag gegenüber dem Jahr 2002 unverändert bei 34%. Das Ergebnis vor Amortisationen (EBITA) stieg um 7% auf CHF 48 Mio., was ebenfalls einer unveränderten Marge von rund 29% entspricht.

Der Reingewinn stieg im ersten Halbjahr 2003 um 34% auf CHF 38 Mio. und die entsprechende Umsatzrendite von 20% auf 23%. Der Gewinn pro Aktie erhöhte sich parallel dazu um 34% auf CHF 2,46 (Vorjahresperiode: CHF 1,84).

Biora Akquisition verlängert Bilanz

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit erhöhte sich in den ersten sechs Monaten auf CHF 44 Mio. was einer Geldflussmarge von 27% entspricht. Die Investitionen betrugen gesamthaft CHF 62 Mio. oder 38% des Umsatzes. Dabei betrugen die ordentlichen Ersatz und Erneuerungsinvestitionen CHF 9 Mio. oder 5% des Umsatzes. Von den Investitionen von CHF 53 Mio. in immaterielle Anlagen betrug der Goodwill aus der Akquisition von Biora CHF 44 Mio. und jener aus dem Erwerb der Minderheiten in Spanien CHF 5 Mio.

Der Geldzufluss von CHF 14 Mio. aus der Finanzierungstätigkeit beinhaltet sowohl den Dividendenausgang 2002 von CHF 17 Mio. als auch Kapitalerhöhungen aus bedingtem Aktienkapital im Zusammenhang mit dem Mitarbeiter und Kaderbeteiligungsplan von CHF 1 Mio. Die Biora Akquisition wurde mit einem Darlehen von CHF 30 Mio. über 12 Monate finanziert.

Die Bilanzsumme der Straumann-Gruppe stieg von CHF 251 Mio. per Ende 2002 auf CHF 332 Mio. Die Verlängerung der Bilanz ergibt sich aus der Übernahme der Biora-Bilanz per Mitte Jahr sowie dem Goodwill aus der Akquisition. Die Eigenmittelquote hat sich, bedingt durch die Biora-Akquisition, seit Ende 2002 von 75% auf 64% reduziert. Die Eigenkapitalrendite verbesserte sich von 33% auf 38%.

Ergebnis im Rahmen des Vorjahres erwartet

Aufgrund der bisherigen Entwicklung ist die Straumann-Gruppe zuversichtlich, die anvisierten Ziele für das Jahr 2003 zu erreichen. Der Umsatz in lokalen Währungen dürfte inklusive der zusätzlichen Biora Umsätze um 23% - 24% steigen, während die operativen Margen im Vergleich zum Vorjahr unverändert (27% - 28%) bleiben. Dies als Folge der akquisitionsbedingten Verwässerung und der ungünstigen Währungsentwicklung.

Waldenburg, 14. August 2003

Investor Relations Agenda

23. Oktober 2003	Zwischenbericht 3. Quartal 2003
19. Februar 2004	Ergebnis 2003, Analysten- und Medienkonferenz
23. April 2004	Generalversammlung 2003

Kongresse

20. – 24. September 2003	AAP, San Francisco
9. – 11. Oktober 2003	EAO, Wien
31. Oktober/1. November 2003	Deutscher ITI Kongress, Köln
18. - 20. März 2004	AO, San Francisco

Kontaktpersonen:

Gilbert Achermann, Chief Executive Officer
(+41) 061 965 1111

Martin Gertsch, Chief Financial Officer
(+41) 061 965 1111

Die Straumann-Gruppe mit Hauptsitz in Waldenburg, Schweiz ist ein führendes Unternehmen im Bereich des implantatgestützten Zahnersatzes. In Zusammenarbeit mit dem International Team for Oral Implantology (ITI), führenden Kliniken, Forschungsinstituten und Hochschulen entwickelt, produziert und vertreibt Straumann weltweit Produkte der oralen Implantologie (ITI® DENTAL IMPLANT SYSTEM, Instrumente). Durch die Akquisition von Kuros Therapeutics und Biora AB, eignete sich Straumann die Kompetenz im Bereich der Parodontologie sowie Weich- und Hartgeweberegeneration für den Dentalmarkt an. Straumann Produkte werden ausschliesslich in der Schweiz hergestellt. Das Unternehmen wird von Tochtergesellschaften in 14 Ländern weltweit sowie von 27 Distributoren vertreten. Der Umsatz im Geschäftsjahr 2002 betrug CHF 275 Mio. Straumann hat weltweit über 900 Angestellte, von denen 230 Personen am Hauptsitz in Waldenburg/Schweiz und 180 Personen im Produktionswerk in Villeret/Schweiz tätig sind.

Straumann Holding AG, Hauptstrasse 26, CH- 4427 Waldenburg
Telefon: +41 (0)61 965 11 11 / Fax: +41 (0)61 965 11 01
E-Mail: investor.relations@straumann.com oder info@straumann.com
Homepage: www.straumann.com

Ausgewählte Finanzinformationen

Ergebnis der Geschäftstätigkeit 01.01.-30.06.2003 01.01.-30.06.2002
(in Mio. CHF)

Nettoumsatz	163.4	141.3
Wachstum in %	15.6%	18.4%
Herstellkosten	30.7	26.7
in % vom Umsatz	18.7%	18.9%
Bruttogewinn	133.2	114.8
Marge in %	81.3%	81.1%
Betriebsgewinn vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	56.3	50.8
Marge in %	34.4%	35.9%
Wachstum in %	10.9%	30.5%
Betriebsgewinn vor Amortisationen (EBITA)	47.6	44.6
Marge in %	29.0%	31.5%
Wachstum in %	6.8%	32.2%
Betriebsgewinn (EBIT)	45.7	40.2
Marge in %	27.9%	28.4%
Wachstum in %	13.8%	23.3%
Gewinn vor Steuern (EBT)	48.9	39.4
Marge in %	29.8%	27.8%
Wachstum in %	24.3%	22.8%
Steuerquote in %	21.9%	26.9%
Reingewinn	38.2	28.5
Marge in %	23.3%	20.2%
Wachstum in %	33.8%	23.7%
Gewinn pro Aktie vor Verwässerung (in CHF)	2.46	1.84
Gewinn pro Aktie nach Verwässerung (in CHF)	2.46	1.84
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter (Ende Periode)	904	717
Anzahl Mitarbeitende (Durchschnitt)	799	695
Umsatz pro Mitarbeiter (Durchschnitt) ^{in CHF 000¹}	409	407
<hr/>		
Anzahl Aussendienstmitarbeiter (Ende Periode)	203	146
Anzahl Aussendienstmitarbeiter (Durchschnitt)	176	146
Umsatz pro Aussendienstmitarbeiter (Durchschnitt) in CHF 000 ¹	1'856	1'936

¹H1 hochgerechnet

Finanzielle Situation

01.01.-30.06.2003

01.01.-30.06.2002

(in Mio. CHF)

Flüssige Mittel	67.4	41.3
Nettoumlaufvermögen (ohne flüssige Mittel)	36.0	44.6
In % vom Umsatz ¹	11.0%	15.8%
Vorräte	40.1	40.8
In % vom Umsatz ¹	11.9%	14.2%
Lagerdauer (in Tagen)	229	270
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.5	38.3
In % vom Umsatz ¹	12.6%	11.9%
Langfristige Finanzschulden	14.2	14.3
Eigenkapital	212.4	163.0
Eigenmittelquote in %	64.0%	70.7%
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	44.1	34.5
in % vom Umsatz	27.0%	24.4%
Investitionen	62.3	18.2
in % vom Umsatz	38.1%	12.9%
Free Cash Flow	-18.2	16.3
in % vom Umsatz	-11.1%	11.5

Rentabilitäts-Kennzahlen (in %)

Eigenkapitalrendite (ROE)	38.1%	36.8%
Rendite auf dem eingesetzten Kapital (ROCE)	39.8%	47.4%
Rendite auf dem eingesetzten Vermögen (ROA)	26.2%	25.8%

¹ H1 hochgerechnet

Umsatzentwicklung (in Mio. CHF)	01.01.-30.06. 2003	01.01.-30.06. 2002
Europa	104.5	86,9
Wachstum in %	20.2%	18,9%
Wachstum in Lokalwährungen in %	19.5%	22,7%
Nordamerika	40.1	37,9
Wachstum in %	5.8%	25,8%
Wachstum in Lokalwährungen in %	28.6%	29,2%
Asien	16.8	15,3
Wachstum in %	10.2%	9,9%
Rest der Welt	1.9	1,2
Wachstum in %	66.1%	-47,4%
Total	163.4	141,3
Wachstum in %	15.6%	18,4%
Wachstum in Lokalwährungen in %	21.1%	21,5%
Preiserhöhungen	3.7%	2,0%

Umsatzentwicklung pro Quartal (in Mio. CHF)	01.01.-31.03. 2003	01.04.-30.06. 2002
Europa	50.9	53.6
Wachstum in %	19.1%	21.4%
Wachstum in Lokalwährungen in %	20.3%	18.7%
Nordamerika	19.8	20.3
Wachstum in %	15.3%	-2.0%
Wachstum in Lokalwährungen in %	42.4%	17.7%
Asien	8.1	8.7
Wachstum in %	8.9%	11.4%
Rest der Welt	0.8	1.1
Wachstum in %	110.8%	39.7%
Total	79.6	83.8
Wachstum in %	17.5%	13.9%
Wachstum in Lokalwährungen in %	24.5%	18.1%
Preiserhöhungen	3.4%	3.9%

Konzernrechnung 1. Halbjahr 2003

Konsolidierte Bilanzen

Aktiven (in CHF 000)	30.06.2003	31.12.2002	30.06.2002
Immobilien	48'155	50'811	50'829
Sachanlagen	28'973	25'693	26'769
Immaterielle Anlagen	66'599	15'535	18'384
Finanzanlagen	2'116	1'691	300
Latente Steuerforderungen	18'553	6'406	5'468
Pensionsguthaben	940	1'879	940
Anlagevermögen	165'335	102'015	102'690
Vorräte	40'073	38'010	40'758
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48'484	33'627	38'292
Übrige Forderungen	4'177	2'950	3'324
Steuerforderungen	3'184	1'045	1'052
Liquide Mittel	67'355	70'296	41'313
Kurzfristige Finanzanlagen	0	0	1'036
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'098	3'093	2'051
Umlaufvermögen	166'371	149'021	127'826
Aktiven	331'706	251'036	230'516
Passiven (in CHF 000)	30.06.2003	31.12.2002	30.06.2002
Aktienkapital	1'550	1'549	1'548
Kapital- und Agioreserven	32'563	31'052	30'426
Umrechnungsdifferenzen	36	-1'227	770
Gewinnreserven	178'203	157'541	130'220
Eigenkapital	212'352	188'915	162'964
Minderheitsanteile	1'871	1'065	1'090
Darlehen	0	0	62
Hypotheken	14'200	14'200	14'200
Rückstellungen	7'003	3'720	4'686
Latente Steuerverbindlichkeiten	3'293	5'481	5'549
Langfristige Verbindlichkeiten	24'496	23'401	24'497
Finanzielle Verbindlichkeiten	30'000	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10'146	6'050	8'182
Übrige Verbindlichkeiten	10'652	9'262	8'542
Steuerverbindlichkeiten	21'283	13'292	14'080
Passive Rechnungsabgrenzungen	20'907	9'051	11'161
Kurzfristige Verbindlichkeiten	92'988	37'655	41'965
Fremdkapital	117'484	61'056	66'462
Passiven	331'706	251'036	230'516

Konsolidierte Erfolgsrechnung 01.01.-30.06.2003 01.01.-30.06.2002
(in CHF 000)

Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	172'974	146'559
Erlösminderungen	-9'534	-5'229
Nettoumsatz	163'440	141'330
Übriger Ertrag	459	152
Betriebsertrag	163'899	141'482
Herstellkosten	-30'662	-26'700
Bruttogewinn	133'237	114'782
Vertriebskosten	-55'002	-47'729
Verwaltungskosten	-15'667	-10'310
Forschungs- und Entwicklungskosten	-16'843	-16'549
Betriebsgewinn (EBIT)	45'725	40'194
Finanzerfolg	2'627	-230
Gewinn aus Geschäftstätigkeit	48'352	39'964
Nichtbetrieblicher Erfolg	562	-607
Gewinn vor Steuern	48'914	39'357
Ertragssteuern	-10'736	-10'584
Minderheitsanteile	0	-247
Reingewinn	38'178	28'526
Gewinn pro Aktie vor Verwässerung (in CHF)	2.46	1.84
Gewinn pro Aktie nach Verwässerung (in CHF)	2.46	1.84

Betriebsaufwand nach Gesamtkostenverfahren

(in CHF 000)

Material- und Warenaufwand	-19'095	-13'529
Personalaufwand	-45'245	-40'675
Abschreibungen	-10'575	-10'573
Übriger betrieblicher Aufwand	-43'258	-36'511
Betriebsaufwand	-118'174	-101'288

Konsolidierte Geldflussrechnungen
(in CHF 000)

01.01.-30.06.2003

01.01.-30.06.2002

Betriebsgewinn	45'726	40'194
Abschreibungen und Amortisationen	10'575	10'573
Veränderung der Rückstellungen	3'282	2'002
Veränderung der Minderheitsanteile	806	247
Veränderung der Personalvorsorgeaufwendungen	940	939
Gewinne und Verluste aus der Veräusserung von Aktiven	-370	457
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	5'041	-8'613
Cash flow	66'000	45'799
Zins- und sonstiger Finanzertrag	564	326
Zins- und sonstiger Finanzaufwand	-308	-277
Währungsdifferenzen	2'375	-279
Nichtbetrieblicher Erfolg	562	-607
Ertragssteuern	-10'736	-10'584
Veränderungen der latenten Steuerforderungen	-12'147	1'183
Veränderungen der latenten Steuerverbindlichkeiten	-2'188	-827
Minderheitsanteile	0	-247
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	44'121	34'487
Investitionen in Immobilien	-497	76
Investitionen in Sachanlagen	-8'489	-5'272
Investitionen in immaterielle Anlagen	-52'909	-12'677
Investitionen in Finanzanlagen	-425	-300
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-62'320	-18'173
Kapitalrückzahlungen	0	-3'095
Dividendenausschüttung	-17'434	-9'285
Ausgabe von Aktien	625	772
Ausgabe von Optionen	888	525
Aufnahme/Rückzahlung von Darlehen	30'000	-241
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	14'078	-11'324
Währungseinfluss und übrige Anpassungen des Eigenkapitals	1'180	-1'917
Nettogeldfluss	-2'941	3'073
Liquide Mittel per 1. Januar	70'296	38'240
Liquide Mittel per 30. Juni	67'355	41'313

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis (in CHF 000)	Aktienkapital	Kapital- und Agioreserven	Umrechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Eigenkapital Total
Stand 1. Januar 2002	4'639	29'133	2'723	110'944	147'439
Nennwertreduktion	-3'095				-3'095
Dividendenausschüttung				-9'285	-9'285
Ausgabe von Aktien	4	768	-		772
Ausgabe von Optionen		525			525
Währungsdifferenzen			-1'953	35	-1'918
Gewinn				28'526	28'526
Stand am 30. Juni 2002	1'548	30'426	770	130'220	162'964

(in CHF 000)	Aktienkapital	Kapital- und Agioreserven	Umrechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Eigenkapital Total
Stand 1. Januar 2003	1'549	31'052	-1'227	157'541	188'915
Kapitalrückzahlungen					0
Dividendenausschüttung				-17'434	-17'434
Ausgabe von Aktien	1	624			625
Ausgabe von Optionen		888			888
Währungsdifferenzen und übrige					
Anpassungen des Eigenkapitals	-	-1	1'263	-82	1'180
Gewinn				38'178	38'178
Stand 30. Juni 2003	1'550	32'563	36	178'203	212'352